

TERMIN
WO
WAS, WER

Donnerstag, 20. Februar 2020, 20 Uhr

Osteria Allora Wallensteinplatz 5, 1200 Wien

Vernissage – Szenische Lesung – Ausstellung

Walter Kanov – „Rakel & Beton“ – Malerei, Objekte

„The Old House – Wiener Fensterdialoge“. Szenische Lesung mit:

Stefan Bergmann, Anna Gromova, AnaMaria Heigl, Bernd Mullet, Marius Schmidt

Regie & dramaturgische Leitung: **Sigrid F. Beckenbauer**

Ausstellung bis Mitte März 2020 täglich von 11.30 – 24 Uhr bei freiem Eintritt.

WWW

galeriestudio38.at/KUNST_20 galeriestudio38.at/LITERATUR_20

Auf den Spuren von Gerhard Richter und „Fensterdialoge“ über ein altes Gründerzeithaus!

Der Brigittenauer Künstler Walter Kanov stellt ab 20. Februar erstmals bei bilder.worte.töne am Wallensteinplatz sein kreatives Können zur Schau. Eine Premiere erlebt dort auch die szenische Lesung des Hörspiels „The Old House – Wiener Fensterdialoge“.

Walter Kanov ließ sich vom deutschen Maler Gerhard Richter inspirieren: Seine farbigen, abstrakten Rakel-Bilder stehen für den Versuch des Unmöglichen, nämlich den Zufall zu steuern. Bei den Abgüssen aus Beton von im Regelfall unbeachteten Blisterverpackungen möchte Kanov die so vergängliche Schönheit dieses größtenteils unbeachteten Ausgangsprodukts vor Augen führen.

Das Hörspiel „The Old House – Wiener Fensterdialoge“ wird von zwei Schauspielerinnen und drei Schauspielern, die jeweils mehrere Rollen und Charaktere übernehmen, szenisch gelesen. Ein altes Wiener Gründerzeithaus im 20. Bezirk „erzählt“ aus seinem bewegten Leben und dem seiner Bewohnerinnen und Bewohner. Der Geist des Hauses wird als alte Dame personifiziert. Sie öffnet in ihren Erinnerungen ein Fenster nach dem anderen. Das Publikum erfährt, was dort schon alles passiert ist – es wurde geliebt, gestritten, gelebt, gefeiert, gestorben, sich im Keller oder Dachboden versteckt, eine WG gegründet, politisch agiert, vertrieben und sich wieder zusammengerauft. Historische und persönliche Ereignisse eines Jahrhunderts werden hörbar und spürbar.

2020 - 120 Jahre Brigittenau

„In der am 27. Mai 1899 eingebrachten Genehmigung eines neuen Landesgesetzes wurde ...die Abtrennung der Brigittenau von der Leopoldstadt und die Schaffung des 20. Bezirkes bestätigt. Am 29. März 1900 war es soweit: Die Verordnung trat in Kraft.“
(Quelle: wien.gv.at)

Der Verein kunst-projekte nimmt dies zum Anlass, bei seiner seit 2011 bestehenden Reihe bilder.worte.töne unter dem Titel DER 20. GESTERN – HEUTE – MORGEN im ersten Halbjahr 2020 Kunstschaufende mit speziellem Brigittenau-Bezug zu präsentieren.

KURZBIOGRAPHIEN:

Walter Kanov wuchs im Arbeiterbezirk Brigittenau auf, wo er auch heute lebt. Die längste Zeit politisch aktiv und erwerbsmäßig selbständig, wandte er sich erst spät der digitalen Fotografie, Objektkunst und Malerei zu. Darüber hinaus organisiert er gemeinsam mit seiner Frau die Josefstädter Atelierrundgänge und initiierte vor kurzem das Projekt „Kunstartomat“ - Kunst aus einem umgestalteten Zigarettenautomaten in der Einfahrt der Galerie Westlicht. Mitglied des Vereins ::kunst-projekte::.

Sigrid Francesca Beckenbauer, geboren in Wien, familiäre Wurzeln in der Brigittenau, Coachin, Theaterpädagogin, Kulturschaffende, Storytellerin, Kulturvernetzerin und Gestalterin von Radiosendungen. „The Old House – Wiener Fensterdialoge“ wurde 2019 im Rahmen von Radio Orange als Hörspiel aufgeführt, in Chemnitz, D, im Rahmen der Hörnix 2019; szenische Lesungen ab Winter 2019 in Wien und NÖ.

PRESSEFOTOS AUF ANFRAGE WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN: © KUNST-PROJEKTE

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155 Tel. 0680.128.2380

Sollten Sie in Ihrer Redaktion nicht der richtige Empfänger dieser PRESSEMITTEILUNG sein, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.